

Am 2ten Donnerstage,
für Anleihen zum Börsen-, Schul- und Hofen-
Bau von 1837 u.,

„ die Staats-Anleihe.

Am 3ten Donnerstage,
für die Anleihe von 1808.

Am 4ten Donnerstage,
für dieselbe.

Am 1sten Sonnabend,
für Kammerbriefe und Pfannenbriefe.

Monat October.

Am 1sten Donnerstage,
für die Anleihe von 1808,

„ freiwil. Anleihen v. Jahre 1807 u.

Am 2ten Donnerstage,
für die Anleihe von 1809,

„ „ Staats-Anleihe.

Am 1sten Sonnabend,
für Kammerbriefe und Pfannenbriefe.

Monat November.

Am 1sten Donnerstage,
für die Anleihe von 1808,

„ „ „ 1809.

Die Zahlungen geschehen Vormittags zwischen 10 und 12½ Uhr auf dem Rathhause, im Comptoir der Schulden-Administrations-Deputation. Alle in Banco verschriebenen Zinsen werden v. Bank gezahlt und ist es bei diesen erforderlich, den einzureichenden Quittungen sowohl wie Coupons, eine schriftliche Aufgabe auf einem abgeordneten Zettel beizufügen, worauf die Nummern und Foliën der eingerichteten Quittungen und Coupons, deren Betrag und Total-Summe, so wie die Banco-Conto, an welche solche abgeschrieben werden soll, angegeben sein muß. Wenn einer der obendementen Donnerstage oder Sonnabende auf einen Festtag fällt, wie auch statt der beiden Sonnabende vor Ostern und Pfingsten, oder bei anderweitig vorkommenden Hindernissen, wird der Zahlungstag durch die „Hamburger Nachrichten“ angezeigt werden.

Die fälligen Zins-Coupons der Feuer-Cassen-Staats-Anleihe, so wie die gezogenen Obligationen der Staats-Prämien-Anleihe von 1846 sind an jedem Mittwoch, von 10 bis 1 Uhr einzuliefern. Es wird dringend ersucht, die obendementen Termine genau und richtig einzuhalten.
Die Schulden-Administrations-Deputation.

für freiwil. Anleihen v. J. 1807 u.,
„ Anleihen ehemaliger Rath- und Bürger-
Deputation.

Am 2ten Freitag,
für die Anleihen zum Schul- und Hofen-Bau
von 1837 u.,

„ „ Staats-Anleihe.

Am 1sten Sonnabend,
für Kammerbriefe, Pfannenbriefe und Kornzins.

Monat December.

Am 1sten Donnerstage,
für die Anleihe von 1808,

„ „ „ 1809,

„ freiwil. Anleihen v. Jahre 1807 u.,

Am 2ten Donnerstage,
für die Anleihen zum Börsen-, Schul- und
Hofenbau von 1837 u.,

„ die Staats-Anleihe.

Am 3ten Donnerstage,
für die Anleihe von 1806.

Am 1sten Sonnabend,
für Kammerbriefe und Pfannenbriefe.

Steuer-Verwaltung.

Bureau der Controlle.

- Herr Johann Heinrich Salzkorn, General-Controleur und erster Beamter, Carolinenstr. 15
- „ Carl Kling, zweiter Beamter, N. Kampstr. 6
- „ Heinrich Salzkorn jun., dritter Beamter, St. Pauli, Marienstr. 25
- „ Heinrich Ludwig Dabelstein, Gehülfe Hohenfelde, Neustr. 61
- „ Carl Friedrich Gustav Otto, Gehülfe, Dragonerstr. 12

Bureau der Einnahme.

- Herr Gustav Westrich, Ober-Einnehmer, 3. Alsterstr. 15
 - „ Heinrich August Rohsbeck, Postenwall 1
 - „ Georg Ludwig Christoph Bierendempfel, Rathhausstr. 4
 - „ Christian Georg Bernhard Seidel, St. Pauli, Kielerstr. 11
 - „ Martin Heinrich Jaegeler, Gehülfe, Grindelberg 72
 - „ Franz Peter Severin, Gehülfe, d. alten Waisenhaus 6
- Die Bureau befinden sich im Verwaltungs-Gebäude an der Bleichenbrücke und sind täglich geöffnet: Das Bureau der Controlle von 9 bis 5 Uhr, das der Einnahme von 9 bis 2 Uhr.

Stempel-Comptoir,
alte Schauenburgerstr. 4, der Börse gegenüber.

Beamte.

- Herr J. H. C. Arning, große Allee 49
- „ J. A. G. Schuckel, Syldingstr. 73
- „ J. Lübbert, W.B.E.-Str. No. 53
- „ D. E. A. Noohl, Valentinskamp 55 B.
- „ F. H. Friedrichs, St. Georg, Bleicherstr. 14
- „ E. C. H. Böge, Rödingsmarkt 90
- „ J. H. C. Meier, St. Georg, Langerreihe 79
- „ J. E. Otto, Reppolstr. 72
- „ J. H. D. Lonn, Dragonerstr. 13

Gehülfen.

- Herr Ferdinand Frisch, Adr.: gr. Drehbahn 11
- „ J. E. A. Witt, St. Pauli, Kielerstr. 9